

Herbeigesehnt!

Ging es Euch auch so? Ich konnte den Montag nach Totensonntag kaum abwarten!

Denn nach dem Totensonntag wird es wieder hell. Klar, auch bei mir im Alten Land ist jetzt offiziell die dunkle Jahreszeit, aber ab dem Montag nach Totensonntag darf es im Garten und in unseren Fenstern endlich leuchten. Ich freue mich immer wie ein kleines Kind darauf. Und gerade in diesem merkwürdigen Jahr habe ich jedes Licht – gleich, ob bei den Nachbarn oder an ganz fremden Fenstern an den Hauptstraßen – begrüßt, als seien es liebe Freunde.



Sicherlich liegt das zum großen Teil an 2020 selbst. Zum Wohle aller durften und dürfen wir vieles nicht. Müssen uns zurücknehmen und verzichten – aber die Weihnachtsbeleuchtung strahlt Wärme, Freundlichkeit, Zuversicht und nicht zuletzt eine optische Umarmung aus.

Traditionell leuchtet es bei uns im Garten immer bis zum 7. Januar (nein, das ist kein Tippfehler, da hatte meine Tante Geburtstag) und wenn dieser 7. Januar in der Woche liegt, dann habe ich oft Glück, dass es auch noch bis zum darauffolgenden Wochenende leuchten darf.

Wenn dieser kleine Text erscheint, hat das Jahr 2021 bereits begonnen! Ich sage dazu: Endlich!

Ich hoffe, Ihr seid alle munter und wohlbehalten ins neue Jahr gerutscht.

Ich wünsche uns ein gutes – von positiven Einstellungen geprägtes – gesundes, glückliches und vor allem möglichst sportliches Schützenjahr!

In diesem Sinne ein Kleeblatt für Euch,

„Gut Schuß!“, „alle ins Gold!“ und für die Spielleute hoffentlich ganz bald „gut Spiel“!

Eure Martina

Präsidentin SKV Harburg-Stadt